

## **Einleitung**

Das sollten Sie wissen!

Die Inventur-Zählliste wird nach folgenden Kriterien aufgebaut:

Filiale

innerhalb der Filiale nach Lagerplatz

innerhalb des Lagerplatzes nach Artikelnummer

# Formularaufbau

Drucken Inventur Zähl-Liste admin Suchen (Alt+s)

**Auswahl der Inventur**    
 Kommissions-/ Lieferanten...  Lagerbestände nicht drucken

Bezeichnung der Zählliste   Zählliste sichern

---

**von Artikel**   **bis Artikel**    
**von Lieferantennummer**   **bis Lieferantennummer**    
**von Zählnummer**  **bis Zählnummer**   
**Artikel mit wertmäßiger Bestan...**

---

**Filiale**   **von Lagerplatz**   **bis Lagerplatz**

**Warengruppe**   **Bestandsart**    
 0 - Sonstige  
 1 - Schlafzimmer  
 2 - Jugend/Gästezimmer

**von WE-Datum**   **bis WE-Datum**    
 0 - Warenbestand  
 1 - Anlagevermögen  
 2 - Konsignation

---

Kommission zusammenfü... Max.Anzahl Zeilen pro Position   
 Nach Warengruppen sortie... Max.Anzahl Zeilen pro Seite   
 Nach Artikelnummer sortie...

---

VK-Preise drucken  EK-Preise drucken  
 Soll-Menge drucken  
**Ausgabeformat**   **Modellbezeichnung**    
 Barcode drucken (nur PDF)

## Die Felder

Feldbezeichnung	Bedeutung/Funktion
Auswahl der Inventur	Mit MÖBELPILOT können mehrere Inventurdateien verwaltet und bearbeitet werden. Hier wird festgelegt, für welche Datei die Zählliste aufgebaut werden soll.
Lagerbestände nicht drucken	Wollen Sie die Zählliste nur für die Kom.-Ware produzieren, dann aktivieren Sie das Kontrollkästchen.
Kommissions- / Lieferantenretouren-Bestände nicht drucken	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie die als Retoure gekennzeichneten Warenbestände nicht drucken wollen.
Bezeichnung der Zählliste	Die hier vom Programm vorgegebene Bezeichnung, " <i>Zählliste (aktuelles Tagesdatum und Uhrzeit)</i> ", kann bei Bedarf überschrieben werden. Beispiel, Sie wollen nur die Artikel eines Fachsortiment-Lieferanten aufnehmen. In einem solchen Fall könnten Sie der Liste die Bezeichnung " <i>Zählliste WMF vom TT.MM.JJJJ</i> " geben. Das kann bei der späteren Bearbeitung von Vorteil sein.
Zählliste sichern	Wir empfehlen, die Zählliste zu sichern. Durch diese Maßnahme verschaffen Sie sich Vorteile bei der späteren Inventur-Bearbeitung.
von/bis Artikel	Wollen Sie gezielt Artikel eines Nummernkreislaufes selektieren, dann pflegen Sie hier die entsprechenden Vorgaben ein.
von/bis Lieferantenummer	Soll die Zählliste nur die Artikel eines Lieferanten berücksichtigen, dann muss hier die entsprechende Lieferantenummer eingetragen werden.
von/bis Zählnummer	Beim Aufbau der Inventurdatei vergibt MÖBELPILOT jedem Artikelbestand automatisch eine Zählnummer. Will man die Bestandsaufnahme durch mehrere Personen durchführen lassen, so kann man ggf. mehrere Listen ausdrucken und begrenzt diese jeweils über die Zählnummer.
Artikel mit wertmäßiger Bestandsführung	Diese Option ist für die Anwender von Bedeutung, die die Boutique-Ware nicht differenziert, sondern nur mit dem Warenwert im System vorhalten. Legen Sie über das Auswahlfeld fest, ob die so hinterlegten Bestände gedruckt werden sollen.

Feldbezeichnung	Bedeutung/Funktion
Filiale, von/bis Lagerplatz	Mit Hilfe der Vorgaben Filiale und Lagerplatz können Sie weiteren Einfluss auf die Selektion der zu druckenden Warenbestände nehmen.
Warengruppe	Beschränken Sie bei Bedarf den Ausdruck auf eine oder mehrere Warengruppe(n).
Bestandsart	In MÖBELPILOT werden die meisten Bestandsartikel in der Regel unter der Bestandsart " <i>Warenbestand</i> " geführt. Darüber hinaus bietet das System aber auch die Bestandsarten " <i>Anlagevermögen</i> " und " <i>Konsignation</i> " als mögliche Bestandsart an. Haben Sie beispielsweise die ausgestellten Küchen dem Anlagevermögen zugeordnet, können Sie die Zählliste auch gezielt nur auf diese Bestandsart konzentrieren.
von/bis WE-Datum	Soll die Zählliste nur Warenbestände eines bestimmten Zeitraums berücksichtigen, dann pflegen Sie hier die entsprechenden Vorgaben ein.
Kommissionen zusammenführen	In der Regel werden auch die Kom.-Bestände in der Inventurdatei berücksichtigt. Es ist davon auszugehen, dass die einzelnen Bestandspositionen einer Kommission keine aufeinanderfolgende Zählnummern erhalten. Um jedoch die Positionen im Ausdruck zusammenzuhalten empfehlen wir, das Kontrollkästchen zu aktivieren.
Max. Anzahl Zeilen pro Position	Wir empfehlen Ihnen, die Standardvorgabe 5 zu übernehmen. Diese hat sich in der Praxis bewährt und dürfte genügend Informationen über einen Bestand liefern.
Nach Warengruppen	Wird diese Vorgabe aktiviert, dann erfolgt der Aufbau der Zählliste nach den

sortieren	Kriterien - Filiale - Warengruppe - Lagerplatz - Artikelnummer -.
Max. Anzahl Zeilen pro Seite	Die Standardvorgabe 60 kann nicht geändert werden.
Nach Artikelnummern sortieren	Wird diese Vorgabe aktiviert, dann erfolgt der Aufbau der Zählliste nach den Kriterien - Filiale - Artikelnummer - Lagerplatz
VK-Preise drucken	Soll die Zählliste auch die VK-Preise beinhalten, dann muss diese Vorgabe aktiviert bleiben.
EK-Preise drucken	Diese Vorgabe ist standardmäßig deaktiviert. Soll die Zählliste die EK-Preise ausweisen, dann aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

<b>Feldbezeichnung</b>	<b>Bedeutung/Funktion</b>
Soll-Menge drucken	Die Soll-Mengen-Vorgabe gibt den lt. Inventurdatei vorhandenen Warenbestand wieder. Wir empfehlen diesen auf der " <i>Zählliste</i> " nicht auszugeben.
Ausgabeformat	Die Zählliste kann in den Formaten HTML, PDF oder CSV produziert werden. Für den Papierausdruck empfehlen wir das Format PDF zu wählen.
Modellbezeichnung	Legen Sie über das Auswahlfenster fest, welche Modellbezeichnung beim Ausdruck berücksichtigt werden soll.
Barcode drucken (nur PDF)	Anwender, die die Inventur mit einem MDE-Gerät durchführen wollen, aber noch nicht alle Preisschilder mit einem Barcode versehen haben, können den Barcode ersatzweise von der Liste scannen.